

VIADUKT

Die Bürgerzeitung für Möckern, Wahren und Lindenthal

„Aus Altem wird Neues entstehen.“
Eindruck von der alten Panzerwerkstatt
südlich der Max-Liebermann-Straße



Nr. 179
August 2022

Sommer, Sonne, Grillzeit – Erstes Vereinsgrillen am Auensee

Am 1. Juli war es so weit, der Bürgerverein Möckern/Wahren e.V. veranstaltete sein erstes Vereinsgrillen für alle seine Mitglieder. Bei bestem Wetter traf sich unser Verein in schönster Lage direkt am Auensee und genoss den Sommerabend bei leckerem Grillgut und Livemusik. Künftig wollen wir jedes Jahr ein Vereinsgrillen organisie-

ren, um gemeinsam ein paar schöne Sommerstunden zu verbringen. Auf diesem Wege noch einmal einen herzlichen Dank an alle Sponsoren für das leckere Grillgut, sowie ganz besonders an das „Haus am See“ und sein Team, bei dem wir zu Gast sein durften.

Text/Bild: Rick Ulbricht



Erste Führung durch das Dominikanerkloster St. Albert mit dem Bürgerverein



Großes Interesse gab es für die Klosterführung des Bürgervereins durch das Dominikanerkloster St. Albert in Wahren. Aufgrund unserer Veranstaltungsankündigung im vorletzten „VIADUKT“ erreichten uns zahlreiche Anmeldungen. Am 4. Juni war es endlich so weit und die erste Führung fand statt. Nach einer kurzen Begrüßung durch unseren Vereinsvorsitzenden Rick Ulbricht erfolgte ein ausführlicher Rundgang mit interessanten Einblicken in die Geschichte des Klosters, sowie das Leben der katholischen Ordensleute des Dominikanerordens in diesem. Der Führung führte uns nicht nur durch die Kirche St. Albert, sondern auch durch zahlreiche weitere Räume und Berei-

che. Unter anderem erfuhren die Teilnehmer dabei etwas über historische Persönlichkeiten wie Pater Aurelius Arkenau, welcher in der Zeit des II. Weltkriegs Oberer des Klosters war und dort auch aktiv Hilfe für Verfolgte des NS-Regimes leistete. Nicht ohne Grund trägt der Platz am Wahrener Rathaus daher heute seinen Namen. Neben der Geschichte des Ortes konnten die Besucher auch spannende Eindrücke in den Alltag der Dominikaner in Wahren, sowie deren Orden erhalten. Wir danken auf diesem Wege Pater Nikolaus Natke herzlich für die persönliche Führung. Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen sind weitere Termine in diesem und nächstem Jahr geplant. Wir bitten um Verständnis, dass wir dabei zunächst die Anmeldungen der Warteliste berücksichtigen werden. In Zukunft wird es aber weitere Termine für Führungen geben, über die wir Sie im „VIADUKT“ informieren werden.

Text/Bild: Rick Ulbricht



Es stellt sich vor:

Michael Schmidt, Vorstandsmitglied

„Hallo, mein Name ist Michael Schmidt, ich bin 38 Jahre alt und Gesundheits- und Krankenpfleger an einem Krankenhaus und habe mich auf Schlaganfall-Akutversorgung spezialisiert. Im Vorstand bin ich Beisitzer und leite das Redaktionsteam unserer Bürgerzeitung „Viadukt“ seit Anfang des Jahres. Ehrenamtlich engagiere ich mich auch als Stadtbezirksbeirat im Nordwesten für Möckern und Wahren und bin im Drogenbeirat der Stadt Leipzig.“

UNABHÄNGIGES VERSICHERUNGSBÜRO

Gisela Sandring

Pferdnerstr. 10 04159 Leipzig

Tel.: 4 61 22 49 Mobil 0178 461 22 49

E-mail: gisela.sandring@t-online.de



**Montag bis Samstag ab 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertags 11.00 Uhr**

Bei schönem Wetter ab 1. Mai: Knori's Luke
Freitag / Samstag ab 16 Uhr
Sonn / Feiertag ab 16 Uhr
Fr - So mit Imbissangebot, Sonntags mit Grill

Jeden Montag (außer an Feiertagen):
11,90 Euro - Angebotstag

Jeden 3. Mittwoch (außer an Feiertagen):
Kartoffelpuffertag

Jeden Donnerstag (außer an Feiertagen):
Schnitzeltag von L-XXL

Feiern aller Art sind jederzeit möglich.
Anmeldung unter Tel.: 0341 - 911 01 45

Christoph-Probst-Str. 38 · 04159 Lpz. · Tel. 9110145

Eigener Saft in Wahren

Bald ist es wieder so weit, die Äpfel und Birnen reifen, auch die Quitten sind schon unter dem Laub ihrer Bäume deutlich zu erkennen. Die Frage stellt sich, wie wir mit all diesen Gaben der Natur umgehen werden. Natürlich wollen wir das Obst auf keinen Fall unter den Bäumen verfaulen lassen. Also Apfelmus kochen? Birnen einwecken? Lecker! Aber was tun, wenn die Gläser gefüllt sind und trotzdem noch viele Früchte an den Bäumen hängen? Hier kommt die Mobile Apfelquetsche ins Spiel, denn Saft geht immer. Und besonders, wenn er geschmacklich hochwertig ist und sich mehr als ein Jahr hält. Andreas Richter und seine Mitarbeiter bereiten vor den Augen ihrer Kundschaft mit der Saftmaschine auf Rädern köstlichen Obstsaft zu. Der erfahrene Obstgärtner kennt seine Lieblingsorten. Geschickt gemischt ergeben würzige Äpfel, süße Birnen und die besonders vitaminreiche Säure der Quitten einen einmalig vollmundigen naturtrüben Direktsaft, der seinesgleichen sucht. Die gesunden Früchte werden auf das Förderband geschütet, mit Hochdruck gewaschen und

dann in der Mühle grob zerkleinert, so dass eine Maische entsteht. Eine Pumpe fördert diese Masse auf Presstücher, sieben an der Zahl, die geschickt zu einem Turm gestapelt werden. Sodann nimmt die Hydraulikpresse ihre Arbeit auf und immer stärker strömt der rohe Saft daraus hervor und in eine Edelstahlwanne hinein. Wer sich seinen eigenen Wein bereiten möchte, lässt sich nun das flüssige Obst in selbst mitgebrachte Behälter abfüllen. Zwar verführt dieser duftende Rohsaft zum sofortigen Probieren, doch Vorsicht ist geboten, denn nicht jeder verträgt diese üppige Vitaminbombe in größerer Menge. Ein Glas voll lässt sich aber auf jeden Fall empfehlen und auch für das richtige Mischungsverhältnis verschiedener Früchte ist eine Probe anzuraten. Für einen haltbaren Saft wird nun die Bearbeitung fortgesetzt. Er wird gefiltert und schonend erhitzt, bevor er in Schläuche gefüllt und diese in Kartons verstaut werden. Entlohnt wird der Quetschmeister sofort und in bar. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Terminvereinbarung bei einer Obstmenge über

500 kg zwingend erforderlich. Ansonsten darf jeder nach Bedarf zum jeweils angegebenen Termin zu einem der auf der Internetseite angegebenen Standorte der Mobilen Apfelquetsche anreisen. Bisweilen organisieren sich Saftfreunde zu gemeinsamen Sammelaktionen, um die erforderliche Mindestmenge von 50 kg zu erreichen.

www.mobile-apfelquetsche.de

In Wahren wird das Schauspiel der Obstverflüssigung bereits seit 2014 auf dem Gelände der Zahnradfabrik in der Pittlerstraße 25 angeboten. Der geneigte Besucher beachtet bitte die Ausschilderung, denn ein Tor wird zur Einfahrt genutzt, das andere zur Ausfahrt! Die nächsten Termine sind vereinbart für: 07.09.2022, Mittwoch in der Zeit von 12 bis 17 Uhr; 25.09.2022, Sonntag in der Zeit von 9 bis 16 Uhr,

Text/Bilder: Martina Hardtke



Goldankauf

Gold- und Silberbarren
Altschmuck (Ringe, Ketten, etc.)
Altsilber (Besteck, etc.)
Münzen
Zähne
und vieles mehr!

kostenlose Bewertung | fair und seriös | sofort Bargeld

Am Pfefferbrückchen 1, 04159 Leipzig - Möckern
(Gegenüber Kaufland - 50 m von Tramhaltestelle „Am Viadukt“)
Telefon: 0341 - 24 88 36 95

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 10.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ein optimales Grundstück



Tiefgarage im Bau 1992



Blick von Osten im Jahre 2022.

Das Grundstück Georg-Schumann-Str. 171-175, dessen frühe Entwicklung in meinem vorigen Beitrag betrachtet wurde, lag nach der „Wende“ von 1990, in deren Folge die DDR-Wirtschaftsstrukturen total ausgehebelt worden waren, scheinbar ungenutzt herum. Doch im „Hintergrund“ war man aktiv. Die Treuhand bot 1991 das Areal, das sich im Besitz des Pumpen- und Gebläsewerks befand, zusammen mit anderen Grundstücken über westliche Immobilienmakler zum Verkauf an. In einer Großanzeige in der LVZ wurde es im Juli 1991 wie folgt angepriesen: „Optimales Gewerbegrundstück in Bestlage, direkt an der Ausfallstraße B6 gelegen. Hervorragende Entwicklungsmöglichkeiten.“ Als Kennzahlen wurden angegeben: vollständig bebaubar, 25.000 m² Geschossfläche zulässig, Mindestgebot 2,7 Mio DM. Das Frankfurter Unternehmen Management Parc GmbH („Unternehmens-Ansiedlungen im neuen Stil“) bekam den Zuschlag und wurde im Sommer 1992 auf dem Gelände aktiv. Es begann mit dem umfangreichen Aushub für die geplante zweigeschossige Tiefgarage, die als neu zu schaffende Unterlage den „Trick“ ermöglichte, den Geländeabfall auszugleichen und die Verkehrsflächen innerhalb des Areals auf die Höhe der Georg-Schumann-Straße zu bringen. Am 27.11.1992 wurde feierlich der Grundstein gelegt. Der Bau des Gebäudekomplexes erfolgte zügig. Im September 1993 konnte das Richtfest gefeiert werden. Dabei wurde das Modell der Edeldstahlskulptur eines abtauchenden Wales vorgestellt, die in einem der Innenhöfe aufgestellt werden sollte. Ein Zeitungsbericht hielt fest: „Die anwesenden Journalisten hatten

eher vermutet, das Modell zeige einen ‚Immobilienhai‘.“ Der Wal war weiterhin ein interessantes Thema. Am 3.3.1994 schrieb die Leipziger Volkszeitung: „Die Skulptur, die den Namen ‚Der Bote‘ trägt, wurde von dem Leipziger Künstler Ulf Puder geschaffen. Nach seinem Entwurf fertigte eine Firma aus Silbitz den Wal. Gestern reiste der gewichtige Säuger an – auf einem Schwerlasttransporter mit Polizeieskorte. Mit der Skulptur will Puder an die heimliche Seestadt Leipzig erinnern, an ihr Wasserstraßen- und Kanalnetz.“

Am 28.4.1994 wurde die Axis-Passage feierlich eröffnet. Die Bezeichnung „Passage“ war mit Bedacht gewählt worden: zum S-Bahn-Haltepunkt Möckern gab es nun eine Treppe, die auf die seit langem bestehende hölzerne Fußgängerbrücke führte, die die Eisenbahngleise überquerte und den Bahnhof mit dem Bahnsteig 2 verband. Von dieser Verknüpfung des S-Bahn-Haltepunktes mit der Straßenbahnhaltestelle Georg-Schumann-Straße und nicht zuletzt mit den Verwaltungen auf dem gegenüberliegenden ehemaligen Kasernenareal versprach man sich einen regen Fußgängerverkehr. Eine Vielzahl kleinerer Geschäfte mit einem breit gefächerten Angebotsspektrum hatte sich längs des Durchgangs eingemietet. Einer der Investoren betonte in seiner Eröffnungsrede, es sei „das Konzept seines Unternehmens, die Leipziger vom Einkauf auf der grünen Wiese zurück in die Stadtteile zu holen.“ Als die Besucher jedoch einen Supermarkt in der Passage vermissten, musste er erklären: „Soviel Verkaufsfläche hat uns die Stadt nicht genehmigt.“ Und die Leipziger Volkszeitung erfuhr auf Nachfrage im Stadtplanungsamt, dass Prioritäten gesetzt worden waren, „der

Schwerpunkt liegt hier auf Büros und kleinen Geschäften.“ Bei den vielfältigen Werbeannoncen für die Axis-Passage fiel auf, dass viele der neuen Läden Filialen anderweit bestehender Geschäfte waren – es war also zumeist nicht das einzige Standbein. Von Seiten der Investoren wurde insgesamt vehement versucht, ein neues Zentrum, einen Anziehungspunkt zu schaffen. Die Bibliothek Möckern bekam hier nach langer Zeit wieder ein festes Domizil. 1994 gab es ein großartiges Sommerfest, 1995 ein Herbstfest, 1996 ein Frühlingsfest – dann war Schluss. Inzwischen hatte es vielerlei Wechsel in den Läden gegeben, und es wurde von wechselnden Besitzern der Immobilie und sich verschlechternden Bedingungen gemunkelt. Als dann noch 2009 die Bundesbahn ihre Fußgängerbrücke abriß und damit den Zugang zum S-Bahn-Haltepunkt kappte, wurde die Lage ernster. Nach und nach leerten sich die Läden, und mehr und mehr Verwaltungen zogen ein. Die Bibliothek Möckern wurde 2010 nach Gohlis verlagert. Von dem blühenden Geschäftsleben, wie es die ursprüngliche Intention für diesen „optimalen Standort“ gewesen war, konnte man nichts mehr spüren. Allmählich etablierte sich das Jobcenter als Großmieter, zum 1.7.2021 hatten die letzten Geschäftsinhaber ihre Räumlichkeiten innerhalb der Passage verlassen. Nur ein Pizzaladen und eine Filiale der Leipziger Lukas-Bäckerei an der Georg-Schumann-Straße sowie eine Praxis für Zahnmedizin sind übriggeblieben. Die Axis-Passage ist zum vierten Standort des ausgedehnten Verwaltungsapparats des Jobcenters Leipzig geworden, d.h. einer „gemeinsamen Einrichtung der Bundesagentur für Arbeit und eines kommunalen Trägers“, wie die amtliche Definition der Jobcenter lautet. Zweck dieser umfangreichen Installation ist die umfassende Betreuung der Bezieher von Arbeitslosengeld II. Fazit: Ein wahrhaft optimal genutztes Grundstück.

Text: Ulrike Kohlwagen

Bilder: Karl-Heinz Kohlwagen

Ein neues Wohnquartier entsteht – „Wohnpark Glesienner Straße“

Das Wohnraum knapp ist, auch bei uns in Wahren und Möckern dürften den meisten, die hier eine neue Wohnung gesucht haben bekannt sein. Dabei liegt es nicht nur an knappen Wohnraum, sondern auch aus dem Zuzug nach Leipzig, eben auch auf Grund der vielen Arbeitsplätze im Leipziger Norden. In den letzten Jahren sind in Möckern nördlich und südlich der Max-Liebermann-Straße zahlreiche neue Wohnungen im Bereich des alten Lazarets, des „Werk Motors“ und der „Herresbäckerei“ entstanden. Westlich von beiden Wohnbauprojekten liegt die alte Panzerwerkstatt. Nun soll mit einem Städtebaulichen Ideenwettbewerb und einer öffentlichen Beteiligung dieses neue Quartier entwickelt werden. Die beiden Eigentümer die jeweils Teile des Geländes besitzen, der Entwickler des „Werk Motors“ und die Leipziger Baugenossenschaft Leipzig e.G., wollen dabei gemeinsam dieses Gebiet zu einem lebenswerten, zukunftsgerichteten Wohnquartier entwickeln. Dabei stehen vor allem Wohnqualität, moderne Mobilität und bezahlbarer und dennoch wertiger Wohnraum im Fokus. Wichtig ist beiden zu dem weitestmöglich Naturräume zu erhalten, da diese wichtig für die Lebensqualität sind. Dabei ist ein kleines Waldstück in zentraler Lage im Blick. Viele Bäume haben sich in den letzten Jahrzehnten zwischen Betonplatten entwickelt. Diese können aller Voraussicht nach nicht erhalten bleiben, da diese ohne die Betonplatten keinen Halt haben würden. Die Gebäude die sich auf dem Gelände befinden sind nicht mehr nutzbar, da sie insbesondere durch Treibstoffe und andere Schmierstoffe verseucht sind. Weitere Gebäude befinden sich in einem desolaten Zustand und müssen abgerissen werden. Zwei Gebäude auf dem Gelände gehören einem privaten Eigentümer der momentan kein Interesse an der Entwicklung der Gebäude bezie-

hungsweise des Geländes hat. Eine häufige Frage ist die Frage nach Parkmöglichkeiten. Auf dem Gelände befinden sich alte Garagen. Diese sind teilweise in sehr schlechtem Gebäudezustand. Die Baugenossenschaft, als Eigentümer, möchte die Parkmöglichkeiten erhalten und für das neue Wohnquartier neue Parkmöglichkeiten schaffen. Dies soll möglichst durch die Realisierung eines Anwohnerparkhauses gelingen. Parkhäuser sind im Bau nicht zu kostenintensiv, während Tiefgaragen mittlerweile exorbitant teuer in ihrem Bau sind. Gemeinsam mit dem anderen Eigentümer werden Parkmöglichkeiten entwickelt, um den Verkehrsraum innerhalb des Gebietes zu beruhigen. Dabei sollen aber alle Wohngebäude stets anfahrbar sein. Ein wichtiger Aspekt ist die Schaffung einer Kindertagesstätte und einer Einkaufsmöglichkeit. Beide Entwickler wünschen sich zu dem auch medizinische Nahversorgung.

Text/Bild: Michael Schmidt



Der BV bittet um Mithilfe

Liebe Leserinnen und Leser, für eine geplante Veröffentlichung zur Kirschbergstraße wird Ihre Unterstützung benötigt. Ich suche Fotos zu noch vorhandenen oder nicht mehr bestehenden Gebäuden, aber auch zu eher privaten Anlässen. Stolze Ladenbesitzer ließen sich vor ihren Geschäften ablichten, Gaststätten gaben Ansichtskarten aus, Familien schossen Erinnerungsfotos – wenn Sie solche Schätze in Ihrem Besitz haben, ersuche ich Sie herzlich darum, sie mir für eine Digitalisierung zur Verfügung zu stellen. Melden Sie sich bitte im BV-Büro. Vielen Dank im Voraus!

Ulrike Kohlwagen

MAHLO

Elektrotechnik GmbH

Elektroinstallation	Schaltanlagen
Trafostationen	Netzwerktechnik
Solarthermie	Photovoltaik

Radefelder Straße 10
04159 Leipzig
Tel.: 0341 / 5 64 68 11
Fax: 0341 / 5 64 68 12
www.mahlo-elektro.de

PflegeTeam Nord

☎ 0341 / 231 61 24

Geschäftsführerin: Elke Straube
Georg-Schuhmann-Str. 25B
04159 Leipzig

Web: www.pflegeteam-le.de
Mail: info@pflegeteam-le.de
Fax: 0341 / 231 61 25

Kulturhaus „Sonne“

Sonnabend, 3. September 2022

„Schieß mich doch zum Mond“

Swing Pop Tour 2022

Robert & The Music Blend

Ein Konzert, welches Sie auf eine Reise durch die Ära des Swings von gestern bis heute mitnimmt, mit Hit's von Michael Bubl , Harald Juhnke bis zu Roger Cicero, Manfred Krug und dem Rat Pack, von amerikanischen Swing-Nummern bis hin zu groovigen, modernen Hits.
Beginn: 20.00 Uhr - Eintritt: 10,- €

Do., 15.09.2022 ab 14.00 Uhr: Tanznachmittag mit „Reiner's Musike“

Sa., 17.09.2022 17.00-21.00 Uhr: Kreativ- und Flohmarkt (Tischreservierung im Ticketshop www.kulturhaus.schkeuditz.de)

So., 25.09.2022 ab 15.00 Uhr: Operettenkonzert mit dem Leipziger Symphonieorchester

Schulstraße 10 in 04435 Schkeuditz
Tel.: 034204 63450, www.schkeuditz.de
Email: Kulturhaus_Sonne@t-online.de

gefördert vom Kulturraum Leipziger Raum
Mitfinanzierung durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Treffen mit Ukrainern in der LebensLust

Als im Februar 2022 der Überfall auf die Ukraine begann, war dies für viele Menschen völlig unerwartet. Besonders betroffen darüber sind jene, die bereits einen Krieg miterleben mussten. Und so überlegten viele, wie sie den Flüchtenden helfen könnten.

Kiews Partnerstadt Leipzig bereitete sich auf einen großen Zustrom an Flüchtenden vor, doch die große Zahl der in kurzer Zeit Ankommenden überforderte dann doch die zuständigen Mitarbeiter. Und so war die Initiative von ehrenamtlich Tätigen gefragt und diese wurde vielfältig aktiv. Auch in Wahren und Lützschena gab es viel privates Engagement, wurden Frauen mit Kindern, ganze Familien, aber auch ältere Menschen in privaten Haushalten aufgenommen und mit dem Nötigsten versorgt. Hilfsorganisationen und Kirchgemeinden verteilten Lebensmittel, richteten medizinische Notversorgung ein, die Liste der Hilfsangebote war riesig.

In der Sophienkirchgemeinde spendeten die Menschen für die Möglichkeit, dass sich deutsche Familien mit ihren

ukrainischen Gästen treffen, gemeinsam kochen und austauschen können. Dieses Angebot fand reges Interesse. Denn die nötigen Verwaltungsaufgaben, die durch Stadt, Sozialamt, Ausländerbehörde und Jobcenter gestellt wurden, nahmen schier unübersehbare Ausmaße an. Doch nicht nur über diese Aufgaben konnten wir uns austauschen. Kleidung, Spielzeug und andere Sachspenden, vor allem aber Trost für die schockierten Vertriebenen wurde reichlich gespendet.

Nach Anmeldungen hier, da und dort, begann die Wohnungssuche und deren Einrichtung musste organisiert werden. Wieder hilft das entstandene Netzwerk. Bei jedem Treffen wurde die Atmosphäre lockerer. Fröhliches Kinderspiel, ihr Lachen und das gemeinsame Essen nach dem Spiel sorgen für Freude und Zuversicht. Wenn das Essen fertig zubereitet und auf die langen Tische im Gemeindegarten aufgetragen ist, sind für kurze Zeit alle Sorgen vergessen, es wird geplaudert und gekichert.

Inzwischen haben die meisten ukrai-

nischen Familien eine Wohnung gefunden, die Kinder gehen zur Schule und haben jetzt Ferien wie alle Kinder in Leipzig, Ihre Eltern besuchen Sprachkurse oder haben eine Arbeit gefunden. Doch für die älteren Geflüchteten wird es jetzt stiller und einsamer. Die Idee kam auf, ob wir die guten Erfahrungen weitertragen und eine Möglichkeit des Treffens auch für die Zukunft schaffen können. In Wahren möchten wir das Angebot der LebensLust gegenüber dem Rathaus nutzen. Eine Sprachmittlerin hat versprochen, unser Projekt zu begleiten und vielleicht finden sich noch andere Leipziger, die zum Austausch beitragen möchten? Geplant ist, an jedem Freitagnachmittag zwischen 15 und 17 Uhr die Tür der LebensLust zu öffnen und zu sehen, was wir gemeinsam alles erreichen können.

Wann genau es losgeht, erfahren alle Interessierten über eine E-Mail an kochenfuerfluechtlinge@sophien-leipzig.de oder unter www.sophien-leipzig.de.

Text: Daniel Serfas und Martina Hardtke

Der ANKER e.V. Seniorenbüro Nordwest mit Seniorenbegegnungsstätte „Hedwig & Oskar“ Horst-Heilmann-Str. 4

Telefon 0341/33209600 oder E-Mail seniorenbuero@anker-leipzig.de

Corona: Begegnung derzeit offen mit 3G-Regel (getestet, genesen oder geimpft). Da die Regelungen einem permanenten Wandel unterworfen sind, wird gebeten, sich tagesaktuell zu informieren und bei Unsicherheit telefonisch bzw. per E-Mail bei uns nachzufragen.

Sozialberatung zu Themen wie Pflege, Wohnen im Alter und Freizeit erhalten Sie im Seniorenbüro Nordwest kostenfrei nach telefonischer Terminvereinbarung oder per E-Mail (s.o.). Unser Beratungsangebot richtet sich an Senioren, Pflegebedürftige und ihre Angehörigen aus den Stadtteilen Möckern, Wahren, Lindenthal und Lützschena-Stahmeln.

Monatsprogramm September

Regelmäßig – Mo 10:30–11:15 Uhr Stuhlgymnastik; 13:30–17:00 Uhr Offener Bereich: Kartenspiele (Rommé) / **Di** 14:00–15:00 Uhr Offener Bereich: Musik-Café (beliebte Schallplatten oder Kassetten dürfen mitgebracht werden); 15:00–17:00 Uhr Offener Bereich: Spielenachmittag u.a. Schach spielen, Zeitungsschau / **Mi** 10:15–11:15 Uhr

Qigong für Rücken, Gelenke und Seele. **AB** 21.09.2022; 11:30–12:45 Uhr Qigong Entspannung mit Autogenem Training. **AB:** 21.09.2022; 18:15– 20:00 Uhr Chorprobe Sängerkreis Möckern/Wahren / **Do** 14:00–16:00 Uhr Offener Bereich: generationsübergreifende Handarbeit (14-tägig, 08.09., 22.09.); 14:30–15:30 Uhr Hand- und Fingergymnastik / **Fr** 13:00–14:00 Uhr Hilfe zu Handy und Smartphone, WhatsApp für Anfänger; 14:00–16:00 Uhr Computer und Tablet-Sprechstunde für Anfänger / **Besondere Veranstaltungen:** **Do** 01.09. 14:30–16:00 Uhr Kaffeeklatsch mit Frau Winkler, Vortrag von der Verbraucherzentrale; **Mi** 07.09. 14:00–16:00 Uhr BINGO-Nachmittag; **Mi** 14.09. 14:00–15:30 Uhr Das 1 x 1 für unsere Zukunft! ZUKUNFTSQUIZ mit den Omas for Future, Spiel, Spaß, Spannung – ein Quiz wie im Fernsehen; **Do** 15.09. 10:00–11:30 Uhr „Sicher Mobil“ ADAC Gesprächsrunde zum sicheren Verhalten im Straßenverkehr mit Herrn Wilsdorf; **Mi** 21.09. 14:00–16:00 Uhr MEMORY für Erwachsene – Unterhaltsame Gedächtnisspiele der anderen Art; **Mi** 28.09. 14:30–16:30

Uhr Tanznachmittag mit Stephan Langer

Monatsprogramm Oktober

Regelmäßig – Mo 10:30–11:15 Uhr Stuhlgymnastik; 13:30–17:00 Uhr Offener Bereich: Kartenspiele (Rommé) / **Di** 14:00–17:00 Uhr Offener Bereich: Musik-Café (beliebte Schallplatten oder Kassetten dürfen mitgebracht werden); 15:00–17:00 Uhr Offener Bereich: Spielenachmittag u.a. Schach spielen, Zeitungsschau / **Mi** 10:15–11:15 Uhr Qigong für Rücken, Gelenke und Seele; 11:30–12:45 Uhr Qigong Entspannung mit Autogenem Training; 18:15 – 20:00 Uhr Chorprobe Sängerkreis Möckern/Wahren / **Do** 14:00–16:00 Uhr Offener Bereich, generationsübergreifend: Handarbeit (14-tägig, 13.10., 27.10.); 14:30–15:30 Uhr Hand- und Fingergymnastik / **Fr** 13:00–14:00 Uhr Hilfe zu Handy und Smartphone, WhatsApp für Anfänger, 14:00–16:00 Uhr Computer und Tablet-Sprechstunde für Anfänger

Aufgrund begrenzter möglicher Teilnehmerzahlen ist eine vorherige Anmeldung zu allen Veranstaltungen und Kursen notwendig. Bitte beachten Sie die in unserer Einrichtung gültigen Hygienevorschriften.

mehr als Wohnen:

Ein WBS. Zwei Standorte. 400 Wohnungen.

Eine neu gebaute Wohnung in Möckern oder
Neulindenau mit Wohnberechtigungsschein bei
der LWB mieten.

www.lwb-neubau.de
0341 9922-3333

Außenansicht: mh-visualisierung

Zuhause in Leipzig

lwb

Neues aus der Bibliothek Gohlis



Sehr geehrte Leserinnen und Leser des Viadukt,

auch dieses Jahr verwandelt sich am ersten Wochenende im September die Georg-Schumann-Straße wieder zum Epizentrum der Leipziger Kunstszene. Mit etwa 7.000 Besuchern hat sich die „Nacht der Kunst“ zu einer festen Größe im Leipziger Kulturbetrieb entwickelt. Am 3. September ist es wieder soweit und die Bibliothek Gohlis „Erich Loest“ ist nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause wieder mit von der Partie.

Dieses Jahr füllen sich unsere Wände mit den Werken von Lisa Vogel, einer in Leipzig lebenden Illustratorin, die ihre Freude an ihrer Wahlheimat in zahlreichen Illustrationen eingefangen hat. Sie wurde 1989 in Neckartailfingen (Baden-Württemberg) geboren und hat in Würzburg Kommunikations-Design und Illustration studiert. Ihr Studium schloss sie 2013 mit dem Bachelor ab. Lange arbeitete sie als Grafik-Designerin in Festanstellung, bevor Sie sich dann schließlich Ende 2021 als Illustratorin selbständig machte. Seitdem illustriert sie im Auftrag für Agenturen, Unternehmen und Einzelpersonen und arbeitet auch an eigenen Projekten und Produkten. Alle Werke der Ausstellung sind mit Gouache und Buntstift auf Aquarell-Papier entstanden. Die meisten Illustrationen zeigen Orte in Leipzig, die dem Betrachter einen Moment der Ruhe oder Freude schenken sollen. Der Abend steht unter dem Motto: Reinschauen, Informieren, Ausleihen. Die Bibliothek ist von 16:00 – 24:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Anmeldung für LeipzigPass-Inhaber ist ermäßigt. Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr können die Bibliothek kostenlos nutzen.

Bibliothek Gohlis „Erich Loest“
Stadtteilzentrum Gohlis
Georg-Schumann-Str. 105
04155 Leipzig
Tel.: 0341 / 123 5255
E-Mail: bibliothek.gohlis@leipzig.de
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr 10-19 Uhr ; Mi 15-19 Uhr

Christian Würsig *



Kundenberater
Experte für wirksamen Rücklagen- und Vermögensschutz
ISF Institut Deutsch-Schweizer
Finanzdienstleistungen

Äußere Friedrich-Naumann-Straße 39
04158 Leipzig
Tel.: 069 / 120 189-202
Mobil: 0171 / 417 08 95
christian-wuersig@isf-institut.de
www.isf-berater.de/wuersig

* Vertraglich gebundener Vermittler beim ISF Institut Deutscher Schweizer Finanzdienstleistungen GmbH am Main, nach § 3 Abs. 2 WpIG.

PHYSIOTHERAPIE UND MANUALTHERAPIE

Katharina Schwarzer

Elli-Vogt-Straße 8, 04159 Leipzig
Tel.: 0341-9106747 / Fax: 0341-91006748

PHYSIOTHERAPIE DANIEL MOHR

Praxis für Physiotherapie · Daniel Mohr
Georg-Schumann-Straße 309 · 04159 Leipzig

Telefon: (0341) 912 43 70
Fax: (0341) 351 40 12
Internet: www.physio-mohr.de
E-Mail: praxis@physio-mohr.de

Öffnungszeiten:
Mo-Do: 8.00-19.00 Uhr
Fr: 8.00-14.30 Uhr
und nach Vereinbarung

DER ANKER

Renftstraße 1 - 04159 Leipzig
www.anker-leipzig.de
e-mail: info@anker-leipzig.de

Infopoint - Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr

MusikKneipe

16.08.22 **Elsterbluesband**
23.08.22 **Wild Flowers**
30.08.22 **Take the BLUE**
06.09.22 **László**
13.09.22 **Joe F. & Freunde**
20.09.22 **TOPless**
27.09.22 **Klinge & Co.**



Die Zöllner – 19.11.22

Nacht der Kunst 03.09.2022

ab 16 Uhr: offene Töpferwerkstatt
stündlich Hausführungen
ab 20 Uhr: Live-Musik mit
„Cloudmann & Flash“

Konzerte

10.09.22 **Ian Paice**
25.09.22 **Kasalla**
01.10.22 **dArtagnan**
02.10.22 **Eric Gales**
23.10.22 **Jini Meyer**
19.11.22 **Die Zöllner**
25.11.22 **Die Seilschaft**
29.11.22 **Martin Gerschwitz (USA)**
03.12.22 **Stoppok Solo**
17.12.22 **Falkenberg & Band**
06.01.23 **Stilbruch & Freunde**
25.03.23 **Renft**

Neues Schuljahr – Neue Angebote

Mo./Di.: **Hausaufgabenhilfe**
Di.: **Street Art Kurs**
Di.: **Smartphone & Tablet Kurs**
Do.: **Hip-Hop Tanz**
Do.: **Computerkurs für Anfänger**

www.anker-leipzig.de | Tel: 0341 / 9128327

Auwaldstation Leipzig

Veranstaltungen August bis Oktober

Öffnungszeiten: täglich 9.00 - 16.00 Uhr
 Schlossweg 11, 04159 Leipzig
 Telefon: 0341 4621 895
info@auwaldstation.de
www.auwaldstation.de



Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt bzw. unter den jeweils gültigen Hygienebestimmungen!

Soweit nicht anders angegeben, Anmeldungen bei der Auwaldstation Leipzig unter 0341-46 21 1895 oder info@auwaldstation.de

18. Juli bis 28. August: Sommerferienprogramm der Auwaldstation

Sonntag, 14. August, 14 Uhr: Wildkatzentag für die ganze Familie mit dem BUND Sachsen e.V.; kostenfrei, mit Voranmeldung

Sonntag, 21. August, ab 13 Uhr: Notepad-Tour „200 Jahre Schloss und Park Lützschena: Schumann, Lortzing & Friends“; Weitere Informationen unter „Termine“ auf <https://notenspur-leipzig.de>

Samstag, 27. August, 15 Uhr: Das soziale Engagement Frhr. Maximilian Speck von Sternburg – Vortrag im Rahmen der 200-Jahrfeier Schlosspark Lützschena; Ort: Schlosskirche Lützschena

Samstag, 27. August, 19 Uhr: Fledermausnacht im Schlosspark – Exkursion zur internationale Batnight und Wissenswertes zu heimischen Arten und deren Lebensweise mit dem Fledermausfachbüro hochfrequent; 5 €, mit Voranmeldung

Samstag, 03. September, 10-21 Uhr und Sonntag, 04. September, 10-18 Uhr:

26. Lützschenaer Schlossparkfest; Live-Musik, Auengalerie, Ortsgeschichte, Infostände der Vereine, Führungen, Quiz, Spiele und vieles mehr

Freitag, 09. September, 9-16 Uhr: Seminar Naturpädagogik - Methodenvermittlung in der Natur; Einblick in naturpädagogische Aktivitäten; Neben spielerischem und forschendem Erkunden stehen die sinnliche Wahrnehmung, das kreative Gestalten und die Naturverbindung im Mittelpunkt. Referentinnen: Natur- und Wildnispädagogin Heike Bürger, Naturpädagogin Ilona Herden; Seminargebühr: 70 Euro inkl. Material Rückfragen und Anmeldung unter Wildewege@posteo.de

Samstag, 10. September, 15 Uhr: Wie rette ich einen Igel? – Wissenswertes über die Lebensweise und die Erstver-

sorgung von Igel in Not mit Kristin Franke; kostenfrei, mit Voranmeldung
Sonntag, 11. September: Tag des Offenen Denkmals; 10 Uhr Führung im Wasserkraftwerk Lützschena mit J. Bauer, 14 Uhr Führung durch den historischen Schlosspark Lützschena; Kostenfrei, mit Voranmeldung

Freitag, 16. September, 9-17 Uhr: Umgang mit Sterben, Tod und Trauer – Impulse u. Inspiration in und aus der Natur; Seminar der Naturschule Deutschland unter der Leitung von Margund Weber; 120 €, mit Voranmeldung

Samstag, 17. September, 11 Uhr: Entdecke deine Umgebung; Radtour durch den Leipziger Auwald mit Holger Beer, ca. 20 km; 5 €, mit Voranmeldung

Samstag, 17. September, 10-13 Uhr: Barrierefreie Exkursion „Auf den Spuren der Lebendigen Luppe“ (für Menschen mit und ohne Rollstuhl) durch die Burgaue; Infos über den Auwald, die Leipziger Gewässer, ihre Ökosystemleistungen und das Projekt Lebendige Luppe. Bitte Anmeldung bis 16.09.2022 per E-Mail unter info@lebendige-luppe.de oder per Telefon unter 0341/86967550. Bekanntgabe des Treffpunkts nach Anmeldung

Sonntag, 18. September, 10 Uhr: Waldbaden – Ein Achtsamkeitsspaziergang für Stressabbau und Gesundheitsprävention mit Anja Hümmel; 13 €; Kinder ab 12 J, mit Voranmeldung

Samstag, 24. September, 12:15-16:15 Uhr: Porsche Safari – Zu Besuch bei Auerochsen und Exmoor-Ponys; 5 €, mit Voranmeldung

Samstag, 24. September, 14 Uhr: Unterwegs mit dem Revierförster Thomas Knorr (Stadt Leipzig) im südlichen Auwald (TP: Forstamt Teichstraße); kostenfrei, mit Voranmeldung

Samstag, 24. September, 18 Uhr : Astronomischer Abend – Geschichten, Spiele und Wissenswertes zum Nachthimmel mit Beatrice Schlabas; Rotleuchtender Sonnenuntergang oder sternklare Nacht, deren Beobachtungen ziehen uns immer wieder in ihren Bann. Wir beschäftigen uns an diesem

Abend mit spannenden Phänomenen, probieren aus und beobachten gemeinsam das Himmelszelt. Wer möchte, kann Fernglas und Taschenlampe mitbringen. Für Kinder geeignet. 6 €, mit Voranmeldung

Sonntag, 25. September, 14 Uhr: Familienwildnisekursion im Herbst durch den Schlosspark und Auwald. Wir suchen nach Formen und Farben, Naturmaterialien, gestalten ein Mandala und Mobile zum Mitnehmen. Referentin: Naturcoach und Wildnispädagogin Heike Bürger; Ki 8 € / Erw. 12 €; Rückfragen und Anmeldung: Wildewege@posteo.de

Samstag, 08. Oktober, 14 Uhr: Sonnenbarsch, Kamberkrebs und Co. - Neobiotota in der Fischwelt; Vortrag vom Anglerverband Leipzig e.V.; Kostenfrei

Sonntag, 09. Oktober, 15 Uhr: Herbstkränze natürlich gestalten; Aus Heu, Hagbutten, Hortensie, Beeren und Früchten gestalten wir farbenfrohe Herbstkränze; Referentin: Naturcoach u. Wildnispädagogin Heike Bürger; Ki 8 € / Erw. 12€ inkl. Material; Rückfragen und Anmeldung unter Wildewege@posteo.de

Freitag, 14. Oktober, 19 Uhr: „Nachtcafe zu dritt“; Birgit Wesolek (Sopran), Constanze Hirsch (Alt) u. der Geraer Pianist Günter Schimm werden Sie singend, spielend u. tanzend mit Charme u. Witz in ihren Bann ziehen. Sie laden ein zu einer vergnüglichen Reise durch die Welt der UFA-Schlager und zu turbulentem Geschehen auf der Bühne. 10 €; Karten in der Auwaldstation und an der Abendkasse; Veranstaltungsort: Kaminzimmer Auwaldstation

Samstag, 15. Oktober, 14-16 Uhr: Giftpflanzen - Nutzen und Historisches zu heimischen toxischen Gewächsen mit Beatrice Schlabas; Pflanzen können bei Unkenntnis eine Gefahr sein. Gefahren in der Natur werden oft unterschätzt, manchmal auch überschätzt. Wir erkunden die Umgebung nach "giftigen" Pflanzen, dabei erhalten Sie Basiswissen zu ausgewählten Pflanzen der Region und deren Gefahrenpotential für den Menschen. 6 €, mit Voranmeldung

Katholische Gemeinde Sankt Albert Leipzig- Wahren

Pfarrei Sankt Georg Leipzig-Nord; Georg Schumann Straße 336 in 04159 – Leipzig; Prior des Klosters und leitender Pfarrer der Pfarrei Sankt Georg Leipzig-Nord: Pater Josef kleine Bornhorst OP; Pfarrer der Gemeinde Sankt Albert: Pater Bernhard Venzke OP; Pfarrbüro (Telefon: 0341 / 912 01 43); Tel.: 0341 - 46 76 64 00 (Pater Bernhard); Fax: 0341 - 46 76 64 02; E-mail: Gemeinde-Sankt-Albert-Leipzig@gmx.de

regelmäßige Gottesdienste August–Oktober 2022: **sonntags:** 8.15 Uhr Heilige Messe / 10.00 Uhr Heilige Messe, 18.15 Uhr Vesper (Abendgebet) / **montags:** 7:40 Uhr Laudes (Morgengebet)/ 8:00 Uhr Heilige Messe / **dienstags:** 7:40 Uhr Laudes (Morgengebet)/ 8:00 Uhr Heilige Messe, **mittwochs:** 8:00 Uhr Heilige Messe, **donnerstags:** 7:40

Uhr Laudes (Morgengebet)/ 8:00 Uhr Heilige Messe, **freitags:** 7:40 Uhr Laudes (Morgengebet)/ 8:00 Uhr Heilige, **samstags:** 7:40 Uhr Laudes (Morgengebet)/ 8:00 Uhr Heilige Messe / 18:15 Uhr Vesper (Abendgebet)

besondere Gottesdienste: Sonntag, 14. August: HOCHFEST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL (MARIÄ HIMMELFAHRT) in unserer Gemeinde: 8.15 Heilige Messe, 10.00 Uhr Heilige Messe mit Kräutersegen; **Sonntag 25. September:** ERNTEDANK mit Kollekte und Sammlung von Lebensmitteln für die OASE in allen Gottesdiensten; im **Oktober immer sonntags 17.00** Uhr Rosenkranzandacht in der Kirche St. Georg

besondere Veranstaltungen: Freitag, 12. August (MARIÄ HIMMELFAHRT): ab 18.30 Uhr Kräutersträuße binden

im Klostersaal, danach gemütliches „krautiges“ Beisammensein; **Mittwoch, 7. September:** 19.00 Uhr ORGEL PLUS – Forum junger Künstler in der Klosterkirche; **Samstag, 24. September:** ab 17.30 Uhr Erntedankfeier im Klostergarten

Veranstaltungen in der Sophienkirchengemeinde

Verwaltung: Rittergutsstraße 2, 04159 Leipzig, Tel.: 4611850

Die aktuellen Veranstaltungsterminetermine finden Sie online unter www.sophien-leipzig.de

Treff LebensL.u.S.T., Georg-Schumann-Str. 326
Geöffnet: **dienstags** 09:30-12:00 Uhr (09:30 Uhr Morgenkaffee); **mittwochs**

10:00-12:00 Uhr (offen für alle), 14:30-17:00 Uhr (14:30 Uhr Spielenachmittag); **donnerstags** 10:00-12:00 Uhr (offen für alle); am **1. Sonntag im Monat:** 14.30 Uhr Trauercafé „Lichtblicke“; am **1. Donnerstag im Monat:** 14.30 Uhr Geburtstagsständchen für alle, die im vorherigen Geburtstag hatten; am **2. Donnerstag im Monat:** 15.00 Uhr Bibelgespräch der Landeskirchlichen Gemeinschaft.

Missionsgemeinde

Toskastraße 31, 04159 Leipzig
Tel.: 0341/9118595 | www.jesus-rettet.de
Do., 19:30 Uhr: Bibelstunde
So., 10:30 Uhr: Gottesdienst
Fr. (02.09.) + Sa. (03.09.), jew. 19:30 Uhr: Vortrag zum Thema "Wozu lebe ich?" (Eintritt frei!)



Missionsgemeinde Leipzig
Toskastr. 31, 04159 Leipzig
Tel.: 0178 / 5924463

Wozu lebe ich?

Was sagt die **Bibel** dazu?
Vorträge und Lebensberichte
Fr., 02.09. + Sa., 03.09.2022
19:30 Uhr - Eintritt frei!



BESTATTUNGSHAUS
Schönefeld

Tag und Nacht für Sie da!
☎ **0341 - 46 12 266**

Leipzig | Wahren
Linkelstr. 2
Leipzig | Lindenau
Lützner Str. 129
Schkeuditz
Leipziger Str. 40
Schkeuditz
Bahnhofstr. 26

www.bestattungshaus-schoenefeld.de

BESTATTUNG LUDWIG

Kompetente Hilfe mit Herz

Sandra Ludwig 
Georg-Schumann-Straße 323
04159 Leipzig
Tag & Nacht Bereitschaft:
Telefon - 0341 91075250
BESTATTUNGSVORSORGE
mail@bestattung-ludwig.de

  

www.luv.com
ID: 910862148

Bestattung

Lunkenbein

Delitzscher Str. 71, 04129 Leipzig
Huygensstr. 2, 04159 Leipzig
Dübener Str. 6, 04509 Krostitz

Tel. 0341 919280 
email: leipzigkbb@arcor.de

S Sie brauchen Hilfe bei Ihrer Steuererklärung!

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir Hilfe in Lohnsteuersachen bei Einkünften als Arbeitnehmer, Beamter, Rentner und Pensionär; auch bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung & Verpachtung bis 13.000 / 26.000 Euro

LOHNSTEUERHILFEVEREIN OST-WEST e. V.

Georg-Schumann-Straße 330, 04159 Leipzig, Tel.: 0341 / 600 79 59
 Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 13:00 bis 18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Salon Grossmann

Inh. K. Buchwald
 Georg-Schumann-Str. 294 · 04155 Leipzig
 Tel.: 0341 / 911 08 30
 www.salon-grossmann.de

Öffnungszeiten:
 Mo., Mi. und Fr. 09.00 - 18.00 Uhr
 Di. 09.00 - 19.00, Do. 09.00 - 19.30 Uhr

 **Friseursalon Scheib**

Ihr Friseur für die ganze Familie
 www.Friseur-Scheib.de

Friseur und Kosmetik
 Zur Lindenhöhe 1 · 04158 Leipzig
 Tel.: 03 41 - 461 66 04

Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 12 Uhr

Qualität und Tradition seit über 100 Jahren in Leipzig-Wahren

Fleischereigroßhandel

Ralf Stubert

- Frische Produkte zum Grillen und Braten aus eigener Herstellung
- Für Vereinsfeiern, Betriebsfeste oder Ihre private Gartenparty
- Wir beliefern Imbissbetriebe, Bistros und Gaststätten

Linkelstr. 18 · 04159 Leipzig · Tel.: 0341 - 461 25 96

 **Bestattungshaus in Wahren**

Georg-Schumann-Str. 326
 04159 Leipzig
 Fax: 468 48 01
 info@bestattungshaus-in-wahren.de

24 Std. Tel.: 46 848 00

Bild und Rahmen Benesch

· Einrahmungen · Wechselrahmen · Passpartouts ·
 Kunstdrucke · Ölbilder · Radierungen

Mario Benesch
 Georg-Schumann-Str. 321 · 04159 Leipzig
 Tel./Fax: 0341 / 5 64 78 98

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 18.00 Uhr

"Heiß auf Eis?"

Wir sind wieder täglich ab 14 Uhr für Euch da!!

 **Eiscafé Möckern**

Blücherstraße 36, 04159 Leipzig

 **J.K. RAUM AUSSTATTER**

Innungs- und Meisterbetrieb

Ausmessen, Beratung und Ausführung im Objekt- und Privatbereich

- ◆ Fußbodenbeläge
Verkauf
Verlegeservice
- ◆ Polstermöbel
Neuanfertigung
Reparatur
- ◆ Sonnenschutzanlagen
Vertikallamellen
Jalousien

Tel.: (034207) 73600 • Funk: (0171) 4843544
 Gartenstraße 20
 04435 Schkeuditz OT Radefeld

SORGLOS - REISEN

Ihr individueller Reiseveranstalter

Im komfortablen Kleinbus zu den schönsten Urlaubszielen ...

Zum Saisonabschluss geht es vom 12.10. - 19.10. in den Naturpark Altmühlthal und vom 21.10. - 28.10. in den Spessart. Genießen Sie einfach die Schönheit der herbstlichen, bunten Wälder ...

Ab je 739,00 € inkl. Haustürtransfer, 7 x Ü/HP und komplettem Ausflugsprogramm!!!

Pro Reisegruppe max. 8 Personen

Unser aktuelles Reiseprogramm für 2022 Anfordern unter Tel.: 0341 912 43 67
 Falladastr. 27 * 04159 Leipzig

Am 24.08. und 23.09.2022 Fahrt ins „Blaue“ zum Kennenlernen! für unsere neue Kundschaft **kostenlos!**

Sicher Mobil – Gesprächsrunde zur Verkehrssicherheit

Sicherheit und das gute Miteinander aller Verkehrsteilnehmer ist der Wunsch vieler Mitmenschen. Der Straßenverkehr ist merklich dichter geworden. Dabei lassen sich die Häuser nicht verschieben und die Straßen nicht breiter machen. Um bekanntes Wissen aufzufrischen, über den richtigen Umgang auf Gehweg, Parkplatz oder Fahrbahn miteinander zu sprechen und das eigene Sicherheitsverhalten zu prüfen, bie-

tet der Verein für interessierte ältere Verkehrsteilnehmer eine Gesprächsrunde an. Die Veranstaltung ist für den **25.08.2022, 17:00–18:30** Uhr im Vereinsbüro (12 Teilnehmer) geplant. Wir konnten Herrn Wilsdorf (ehrenamtlicher Moderator des Programms „Sicher mobil“ des Deutschen Verkehrssicherheitsrates) für die Durchführung gewinnen. Interessenten melden sich bitte direkt per Telefon oder E-Mail bei

ihm. Die Platzreservierung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldung. Bei größerem Interesse wird ein weiterer Termin geplant.

Horst Wilsdorf

Ehrenamtlicher ADAC-Moderator

Hermundurenstr. 13, 04159 Leipzig

Tel./Fax: 0341 69 87 33 80

Mobil: 0176 20 42 89 92

E-Mail: howi47@web.de

Das Restaurant Radabing



Dass Möckern und insbesondere Wahren nicht mit allzu vielen Restaurants besetzt sind, ist bekannt. Das Restaurant Radabing „Am Hopfenberg“ ist ein Restaurant mit Deutscher Küche, welches am Kleingartenverein (KGV) „Am Hopfenberg“ zu finden ist. Es befindet sich in der Paul-Ernst-Str.2a in 04159 Leipzig direkt am KGV Am Hopfenberg. Sie erreichen das Restaurant unter Mobil: 01522-4500833. Ebenfalls lohnt es sich die Webseite www.radabing.de anzuschauen! Das Restaurant hat ganzjährig geöffnet. Die Öffnungszeiten sind: Mo.: Ruhetag und Di.-Do.: 11.00 – 22.00 Uhr. Dieses Restaurant bietet Ihnen beste Möglichkeiten für Ihre Feierlichkeiten wie Geburtstage, Firmenfeiern oder Hochzeiten. Sprechen Sie einfach mit

Frau Anett Finke. Sie erstellt Ihnen gern ein individuelles Angebot. Desweiteren haben Sie die Möglichkeit zu Kegeln, sich an einer runde Billard zu erfreuen, ein gepflegtes Match am Tischkicker zu spielen oder sich an der Dartscheibe zu messen. Besonders der Biergarten lädt im völlig neuen Outfit zum Verweilen ein. Oder machen Sie es sich an kälteren Tagen einfach im Loungebereich am Kamin mit einem Glas Wein gemütlich. Ein Besuch des Restaurant Radabing ist somit sehr empfehlenswert. Und ein Autor ist sich sicher: „Unmögliches kann Möglich gemacht werden, nur Wunder dauern etwas länger!“

Text: Michael Schmidt, Anett Finke

Bild: Anett Finke

Einladung

Im Rahmen des Tages des offenen Denkmals am **11.09.2022** möchte die Stadt Leipzig gerne in der Zeit von **09:00 bis 12:00** Uhr den Turm vom Rathaus Wahren für Führungen zur Verfügung stellen. Interessierte Bürger/innen haben die Möglichkeit, den Stadtteil Wahren mal aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten.

Wie Sie uns erreichen können

Bürgerberatungsstätte und Redaktion „VIADUKT“
Georg-Schumann-Str. 294, 04159 Leipzig
(Bürogebäude neben Kaufland-Parkplatz)
Aktuelle Büroöffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag jeweils 10-15Uhr
Telefon: 0341 / 90 11 781
Weitere Informationen über unsere Website:
www.bv-moeckernwahren.de
E-mail: bv-moeckern-wahren@gmx.de

Impressum

Ausgabe: Nr. 179, August 2022
Herausgeber:
Bürgerverein Möckern/Wahren e.V.,
Georg-Schumann-Str. 294, 04159 Leipzig
Vorsitzender.: Rick Ulbricht
Redaktion: Martina Hardtke, Karl-Heinz Kohlwagen, Christiane Eckelmann und Michael Schmidt (Leitung)
Satz und Grafik: Lucienne König
Druck: FRONTE Druckerei
Auflage: 10.000 Exemplare mit kostenloser Verteilung in die Haushalte, auf Wunsch postalische Zusendung für insgesamt 15,00 € pro Jahr
Redaktionsschluss für Oktober: 23.09.2022
Die nächste Ausgabe erscheint in der 3. Oktober-Woche.
Sollten Briefe von Lesenden (Leserbriefe) veröffentlicht werden, geben diese nur die Meinung des Verfassers wieder und sind keine Meinung der Redaktion. Die Briefe werden im Wortlaut veröffentlicht.
Das Viadukt wird unterstützt aus Mitteln des Stadtbezirksbudgets des Stadtbezirksbeirates Leipzig-Nordwest.



www.FreizeitInLeipzig.de
Tel.: 0177 868 50 62

HAUS AM SEE

ganzjährig geöffnet, kein Ruhetag
Montag bis Freitag 11 – 19 Uhr / Samstag und Sonntag 10 – 19 Uhr
Imbiss- und Getränkeangebot – abwechslungsreich und preiswert

↳ beschaulich im Grünen, direkt am Seeufer

↳ Tret- und Ruderboote für alle Altersgruppen

↳ Kaminübchen

Ihr freundliches Gasthaus und Bootsverleih am Auensee

Sie suchen einen Ort für Ihre Feier? Unsere gemütliche Kaminstube und ein eigener Terrassenbereich stehen für Sie bereit (bis 30 Personen)!